

## **KLEINE ANFRAGE**

**der Abgeordneten Barbara Borchardt, Fraktion DIE LINKE**

**Krankenstand Amtsgericht Parchim**

**und**

## **ANTWORT**

**der Landesregierung**

### **Vorbemerkung**

Die Daten für die Jahre 2008 bis 2010 einerseits und für die Jahre 2011 und 2012 andererseits sind auf Grund einer differierenden Erhebungsweise nur bedingt vergleichbar.

Im Elektronischen Personal-, Organisations- und Stellenmanagementsystem (EPOS) liegen die Daten erst ab dem Jahr 2011 vor, so dass nur für 2011 und 2012 auf vorhandene Daten zurückgegriffen werden konnte.

Für die Vorjahre sind die Daten auf die Anfrage hin ausgezählt, dass heißt händisch erhoben worden.

1. Wie hat sich der Krankenstand unter den Bediensteten des Amtsgerichts Parchim zwischen 2008 und 2012 entwickelt (bitte den durchschnittlichen Krankenstand pro Jahr prozentual und in absoluten Zahlen)?
2. Wie hoch ist dabei der Teil der Langzeiterkrankten?

Die Fragen 1 und 2 werden zusammenhängend beantwortet.

Die erfragten Daten ergeben sich aus der folgenden tabellarischen Auflistung:

<b>Jahr</b>	<b>Anzahl der Beschäftigten</b>	<b>Krankentage gesamt (in Arbeitstagen)</b>	<b>davon Langzeiterkrankungen (ab 31. Arbeitstag)</b>	<b>Durchschnittliche Krankentage je Beschäftigten (in Arbeitstagen)</b>	<b>Krankenstand in Prozent</b>
2008	53	981	450	18,51	8,05
2009	51	890	228	17,45	7,59
2010	52	1.181	378	22,71	9,87
2011	48	856	309	17,83	7,75
2012	52	1.177	684	22,63	9,84